

Offenlegung und Management von Interessenkonflikten im BIH QUEST Center for Responsible Research¹

Definition

„Ein Interessenkonflikt besteht aus verschiedenen Umständen, von denen insgesamt ein bedeutsames Risiko ausgeht, dass Sekundärinteressen das professionelle Urteilsvermögen im Verhältnis zu Primärinteressen unangemessen beeinflussen“ [1]. Bei den sekundären Interessen werden finanzielle und nicht-finanzielle Interessen unterschieden. Die resultierenden potentiellen Interessenkonflikte werden in Analogie benannt: finanzielle (direkte und indirekte) und nicht-finanzielle (intellektuelle) Interessenkonflikte [2].

Rationale

Das Primärinteresse des BIH QUEST Center for Responsible Research und seiner Mitglieder ist es, neue Ansätze zu entwickeln und zu implementieren, um sicherzustellen, dass die biomedizinische Forschung vertrauenswürdig durchgeführt wird, nützliche Ergebnisse liefert und ethischen Ansprüchen genügt. Dies geschieht über die Weiterentwicklung von Konzepten, Methoden und Techniken, Durchführung von Veranstaltungen und Fortbildung, Beratungen und die Veröffentlichung von Ergebnissen aus der Forschung über Forschung (Meta-Research). Die Feststellung und das Management von Interessenkonflikten im Kontext des BIH QUEST Center dient der Minimierung des Risikos, dass Sekundärinteressen das professionelle Urteilsvermögen im Verhältnis zu Primärinteressen unangemessen beeinflussen.

Zeitraum

Die Angaben zu Interessenkonflikten beziehen sich auf das laufende Jahr und die drei vorangegangenen Kalenderjahre.

Offenlegung und Management von Interessenkonflikten

Die Leiter*innen von Arbeitsgruppen des QUEST Centers legen alle direkten und indirekten Interessenkonflikte in einem standardisierten Formular (s.u.) offen. Die ausgefüllten Formulare werden auf der Homepage des QUEST veröffentlicht und bei relevanten Änderungen, spätestens aber im Jahresrhythmus aktualisiert. Gemäß allgemeiner Vorgaben der Berlin Institute of Health (BIH) an der Charité – Universitätsmedizin Berlin müssen alle finanziell honorierten Nebentätigkeiten von QUEST Center Mitarbeitenden von der/dem Dienstvorgesetzten, der kaufmännischen Leitung und der internen Rechtsabteilung genehmigt werden.

Referenzen

1. Emanuel EJ, Thompson DF: **The Concept of Conflicts of Interest**. In: *The Oxford Textbook of Clinical Research Ethics*. edn. Edited by Emanuel EJ, Grady C, Crouch RA, Lie RK, Miller FG, Wendler D. Oxford: Oxford University Press; 2008: 758-766.
2. Schunemann HJ, Al-Ansary LA, Forland F, Kersten S, Komulainen J, Kopp IB, Macbeth F, Phillips SM, Robbins C, van der Wees P *et al*: **Guidelines International Network: Principles for Disclosure of Interests and Management of Conflicts in Guidelines**. *Ann Intern Med* 2015, **163**(7):548-553.

¹ Angelehnt an „Management von Interessenkonflikten im EbM-Netzwerk“ der AG Interessenkonflikte des EbM Netzwerk (15.7.2020), <https://www.ebm-netzwerk.de/de/ueber-uns/interessenkonflikte>.

QUEST Mitglied: Sarah McCann

Persönliche Honorare – innerhalb des laufenden Jahres (2022) sowie der letzten drei Kalenderjahre (2019-2021)

Erhielten Sie Honorare für ... (bei Bedarf bitte weitere Zeilen einfügen)	Nein	Ja	Name Kooperationspartner(in) Zeitraum der Kooperation	Inhalt der Kooperation/ Bezug zu den Zielen des QUEST Center	Art/Höhe der Zuwendung ²	Empfänger(in) ³
Tätigkeit als Berater/in, Gutachter/in oder als Mitglied eines Advisory Boards oder Steering Committees?						
	X		ODC-SCI (Open Data Commons– Spinal Cord Injury) (2020-present)	Community Board Mitglied		
	X		CAMARADES Steering Group (2019-present)	Mitglied		
Honorierte Vortrags-/oder Schulungstätigkeiten						
Forschungsvorhaben/Durchführung klinischer Studien⁴						

² In Kategorien: a) 250-1000€; b) 1000 – 5000 €; c) 5000 – 50.000 € d) > 50.000 €

³ Persönlich oder Institution (Angabe „Institution“ bewirkt Einschätzung als „indirekten finanziellen Interessenkonflikt“)

⁴ Selbst eingeworbene Drittmittel bzw. Drittmittel an deren Verausgabung der/die Erklärende unmittelbar beteiligt ist; nicht alle Drittmittel der Institution

		X	Medical Research Council (MRC) UK	Verbesserung der Glaubwürdigkeit und des Nutzens der In-vitro- Forschung	d	Institution
		X	Volkswagen Foundation	COREs	d	Institution
		X	Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF)	StrokeComorb	d	Institution
		X	Stifterverband	Brückenschlag zwischen Forschenden: Umgestaltung der biomedizinischen Forschung durch Evidenzsynthese	c	Institution
Teilnahme an Fortbildungen/ Kongressen ohne wissenschaftliche Gegenleistung?	X					
Haben Sie	Nein	Ja	Art des Eigentümerinteresses	Bezug zu den Zielen des QUEST Centers	Größenordnung	Empfänger(in) ⁵
Eigentümerinteressen ⁶ (Patent, Urheberrecht, Aktien-/Fondsbesitz)?	X					-
Haben Sie eine(n) Lebenspartner(in) oder enge Verwandte mit den o.g. Eigentümerinteressen?	X					-

⁵ Persönlich oder Institution (Angabe „Institution“ bewirkt Einschätzung als „indirekten finanziellen Interessenkonflikt“)

⁶ Insbesondere im Zusammenhang mit Pharmazeutika oder Medizinprodukten

Immaterielle Interessen – innerhalb des laufenden Jahres (2022) sowie der letzten drei Kalenderjahre (2019-2021)

Sind Sie aktiv in ... (bei Bedarf bitte weitere Zeilen einfügen)	Nein	Ja	Name des/der Institution(en) Zeitraum der Kooperation	Eigene Position in der Institution	Bezug zu den Zielen des QUEST Centers
Berufsverbänden?	X				
Fachgesellschaften?		X	International Society for Cerebral Blood Flow and Metabolism (ISCBFM) 2009-gegenwärtig Society for Neuroscience (SfN) 2014-gegenwärtig	Mitglied	Neurowissenschaftliche Fachgesellschaften
Forschungs-/gesundheitsbezogenen Interessengruppierungen bzw. Selbsthilfegruppen?	X				
Sonstiges	Nein	Ja	Was?	Mit welchen Auswirkungen?	Bezug zu den Zielen des QUEST Centers
Gibt es weitere Aspekte zur Ihrem Hintergrund oder Ihrer aktuellen Situation, die einen Interessenkonflikt mit den QUEST Center Aktivitäten begründen könnten?	X				

Berlin, 14.11.2022



Place and date

Signature